



Kulturbüro Grupo Sal

Eichhaldenstraße 9 · 72074 Tübingen · 07071/76919 · kulturbuero@grupo-sal.de  
www.grupo-sal.de · Facebook: Kulturbüro Grupo Sal · Instagram: kulturbuero\_gruposal



Kulturbüro Grupo Sal & Klima-Bündnis präsentieren

# PLURIVERSUM

Stimmen aus aller Welt - Diskurse für eine gerechte Zukunft

Einzigartiges multimediales Event mit Konzert, Bildern, Stimmen

**Grupo Sal**  
Musik aus Lateinamerika

Entwicklungs-politische Impulse  
**Patricia Gualinga**  
Indigene Politikerin,  
Klimaaktivistin  
und Frauenrechtlerin

**Live zugeschaltet!**

Moderation  
**Alberto Acosta**  
Politiker - Autor - Visionär

**Sandra Weiss**  
Journalistin - Ex-Diplomatin

Video-Mapping-Projektionen  
**Johannes Keitel**

**Mittwoch, 24. April 2024**

**Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 19:00 Uhr**

**Jakobikirche Lippstadt**

**Eintritt: 14 €, ermäßigt 8 €**

**Tickets: Kulturinformation Lippstadt i. Rathaus**

**Mo-Fr: 10-18 Uhr | Sa: 10-14 Uhr**

**mail: [post@kulturinfo-lippstadt.de](mailto:post@kulturinfo-lippstadt.de) | Tel: 02941 - 58511**



Klima-Bündnis

Gefördert durch die



STIFTUNG UMWELT  
UND ENTWICKLUNG  
NORDRHEIN-WESTFALEN

# PLURIVERSUM

Ein Event am Puls der Zeit, das Aktivismus, emanzipatorische Diskurse und Forschungsansätze künstlerisch-musikalisch vermittelt.



Das Gesamtprojekt besteht aus einer Folge von Gesprächen mit Intellektuellen, Forscher\*innen und Aktivist\*innen aus verschiedenen Kontinenten, die an aktuellen sozialen Kämpfen teilnehmen.



Der ecuadorianische Wirtschaftswissenschaftler *Alberto Acosta* und die deutsche Journalistin *Sandra Weiss* führen durch das Programm, diskutieren mit unseren internationalen Gästen und bringen eigene Impulse ein.

Die Gespräche stehen im Wechsel mit der Musik von *Grupo Sal* und den Bildern und Video-Mapping-Projektionen von *Johannes Keitel*

## Das Konzept Pluriversum

Das Projekt wurde inspiriert durch das Buch „Pluriversum - Ein Wörterbuch des Post-Development“ - koordiniert u.a. von Alberto Acosta. Das Buch ist ein Forum von über 100 Stimmen aus der ganzen Welt, die aus pluraler Perspektive einen gemeinsamen Traum skizzieren und die Realität des Post-Development neu strukturieren.

Ziel des Projekts ist es, Alternativen zu einem global ungerechten Gesellschaftsmodell aufzuzeigen.

**Wir laden euch herzlich dazu ein,  
Teil dieses besonderen Projekts zu werden!**

## Gastrednerin in Lippstadt



Patricia Gualinga ist eine der wichtigsten Klimaaktivistinnen weltweit bekommen hat. Sie war lange Zeit Sprecherin der indigenen Kichwa-Gemeinde Sarayaku aus Ecuador. Patricia Gualinga war seit Beginn an vorderster Front im Kampf gegen das Eindringen internationaler



Ölkonzerne in das Territorium der Sarayaku, eine Schlüsselfigur im Prozess gegen den Staat Ecuador beim Interamerikanischen Gerichtshof und eine starke Führerin einer stetig wachsenden Frauenbewegung zum Schutz des Amazonas-Regenwalds. Sie hat zahlreiche Auszeichnungen erhalten, darunter den renommierten Olof-Palme-Preis.